

Vorträge im Naturkundehaus

- 18:30 Uhr: Entwicklung eines bionischen Spinnenroboters mit intuitiver Bedienschnittstelle (M.-Ing. Stefan Landkammer und M.-Ing. Rainer Valek, TH Nürnberg)
- 19:30 Uhr: Persönlichkeitsstudien bei Tieren (M. Sc. Lisa Schwarz, Zoologisches Institut, Universität Bayreuth)
- 20:30 Uhr: Die Wiederansiedelung der Bartgeier in den Alpen (Dr. Hans Frey, Veterinärmedizinische Universität, Wien)
- 21:30 Uhr: Große Tiere fressen für viele kleine Tiere – Naturschutz mit großen Pflanzenfressern (Dipl.-Geo-Ökologe Ralf Bolz, silvaea biome institue, Sugenheim)
- 22:30 Uhr: Was fressen bzw. was brauchen Delphine zur gesunden Ernährung (Prof. Dr. Annette Liesegang, Institut für Tierernährung, Universität Zürich)
- 23:30 Uhr: Wie können wir das Wohlbefinden von Tieren in Zoos überprüfen (Dr. Lorenzo von Fersen, Tiergarten der Stadt Nürnberg)

Bis 24:00 Uhr ist das Manatihaus zur Besichtigung geöffnet und erlaubt einen Blick auf die nachtaktiven Tiere. Mitarbeiter stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Vortrag, Gespräch, 18:30-24:00 Uhr



13 Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg

Bingstraße 60  Akademie d.B.K.  808

Nürnbergers Kunstlabor

Die Akademie der Bildenden Künste versteht sich als ein Laboratorium, das jungen Künstlern all das zu lernen ermöglicht, was sie für eine erfolgreiche Selbstständigkeit benötigen. Weil Kunst eine Arbeit nach eigenen Regeln darstellt, bleibt dem Publikum oft verborgen, welchen Gewinn Studierende aus ihrer Studienzeit ziehen. Lernen Sie Ateliers, Studienwerkstätten und die mediale Vielfalt der Hochschule kennen!



Ausstellungen

Ausstellungslabor 13: „Schallereignisse“ von Tobias Keck, Michael Ullrich und Lars Fischer: Ausbreitung; Dichtungsschwankung; fortschreitende mechanische Deformation; elastisches Medium; modulare Anordnung
Ausstellung, 18:00-01:00 Uhr, Ausstellungshalle 13



Experimentalfilme und Videos von Studierenden 2013

Filmvorführung, 18:00-01:00 Uhr, Mediathek

Akademie alt und neu

Die Nürnberger Akademie ist die älteste Kunsthochschule im deutschsprachigen Raum. Wie hat sich die Lehre in ihrer 350-jährigen Geschichte verändert? Insbesondere in ihrer Architektur spiegelt sich die heutige Ausbildungsstruktur mit Meisterklassen, Werkstätten und kunstbezogenen Wissenschaften wider. Ein Einblick in die künstlerische Ausbildung gestern und heute (Jana Stolzenberger).

Vortrag, 18:30, 20:30 und 22:30 Uhr, Dauer: je 30 Min., Aula

Offene Ateliers

- Freie Malerei – Klasse Prof. Ralph Fleck (Pavillon 14)
- Bildhauerei – Klasse Prof. Ottmar Hörl (Pavillon 15)
- Grafik-Design (Visuelle Kommunikation) Klasse Prof. Holger Felten / Thomas Mayfried (Pavillon 16)
- Freie Kunst / Gold- und Silberschmieden – Klasse Prof. Suska Mackert (Pavillon 30)
- Freie Kunst und Kunstpädagogik – Klasse Prof. Jochen Flinzer (Pavillon 40, Ende: 24:00 Uhr)

Ausstellung, Performance, 18:00-01:00 Uhr





Studienwerkstätten

- **Fotografie – Johannes Kersting:** „15 minutes of fame“: Andy Warhol, der Großmeister der Selbstinszenierung, prägte diesen Ausdruck der flüchtigen Berühmtheit, die jedem Menschen zustünde. In der Werkstatt für Fotografie sollen getreu diesem Motto alle Besucher die Möglichkeit erhalten, sich vor der Kamera in Szene zu setzen. Hierzu stehen die Möglichkeiten des akademie-eigenen Fotostudios zur Verfügung: Ist das Licht gut gesetzt und die Pose perfekt, steht der Modellkarriere nichts mehr im Weg! (Raum 12a)
- **Lithographie und Siebdruck?– Gerhard Schmidt:** offene Werkstatt (Raum 20)
- **Gipsgießerei – Reinhard Eiber:** offene Werkstatt (Abgusstechniken und Arbeitsproben: Gipsformen für Keramik und Porzellan, Silikonformen für Gipsgüsse, Beton, Wachs, etc.) (Raum 21).
- **Schreinerei und Modellbau – Petua Kugler und Wolfgang Heigemeier:** Offene Werkstatt – Stefan Schindler präsentiert holzbildhauerische Techniken (Raum 26).
- **Digitalwerkstatt – Anna Lang und Carmen Ermer:** Von 2D zu 3D: Der 3D-Druck findet mehr und mehr Anwendungsbereiche – und ist heute populärer denn je. Wir zeigen eine gesamte Arbeitskette – bestehend aus der Entstehung der Zeichnung am Computer, der Ausgabe des digitalen 3D-Modells an den 3-Druckern bis zur Nachbearbeitung der gedruckten Modelle. Der Entwicklungs- und Verarbeitungsprozess wird erläutert und anschaulich präsentiert (Raum 32, Ende 23:00 Uhr).
- **Maltechnik – Rainer Funk:** Studierende und Werkstattleiter Rainer Funk stellen Malfarben her: Eitempera, Kaseinfarbe, Leimfarbe, Acrylfarbe, Ölfarbe (Raum 33, Beginn jeweils 18:30, 19:30, 20:30, 21:30, 22:30 Uhr, Ende 23:00 Uhr)
- **Bronzeguss – Günther Leicht:** Einführung in die Grundlagen der handwerklichen Techniken des Wachsaußschmelzverfahrens mit Präsentation von Beispielen (Raum 34).

Ausstellung, Performance 18:00-01:00 Uhr

STUDENTENWERK ERLANGEN-NÜRNBERG, CAFETERIA – HOCHSCHULGASTRONOMIE



Gastronomie, 17:00-01:00 Uhr

Wissen macht hungrig!

Zur Langen Nacht der Wissenschaften gibt es nicht nur Einblick in Ateliers und Fachbereiche. Da man bekanntlich nicht nur hungrig nach Wissen sein kann, hält die Cafeteria auf dem Campus ein reichhaltiges Angebot bereit. Erleben Sie den kulinarischen Alltag der Studierenden in der Cafeteria Bingstraße. Drinks, Kaffeespezialitäten, Snacks und vieles mehr erwarten Sie hier die ganze Nacht. Lassen Sie sich überraschen!

14 UNI, Campus Regensburger Straße

Regensburger Straße 160 Fliegerstraße/EWF 808

LEHRSTUHL ALLGEMEINE ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT II

Bildung im internationalen Vergleich

Anhand von statistischen Erhebungen und Kennzahlen der OECD werden Informationen über das deutsche Bildungssystem im Vergleich zu anderen Ländern der Welt gegeben. Dabei geht es u. a. um Bildungsausgaben, Schülerleistungen, Lehrer-Schüler-Verhältnisse, Studentafeln etc.

Vortrag, 19:00, 21:00 und 23:00 Uhr, Dauer: je 30 Min., max. 50 Besucher, Raum wird vor Ort bekannt gegeben